

# Brief der Evangelischen Fürbitt-Melanchthon-Kirchengemeinde



Ausgabe  
Februar, März 2023

Liebe Gemeinde,  
ich bin Moritz Kulenkampff und seit dem 1. Januar 2023 Pfarrer im Entsendungsdienst im Kirchenkreis Neukölln – zur Hälfte in Ihrer Fürbitt-Melanchthon-Gemeinde und zur Hälfte in der Startbahn an der Genezarethkirche.

Ich bin in Berlin geboren und aufgewachsen. Glaube und Kirche begleiteten mich seit meiner Kindheit, da meine Mutter als Seelsorgerin im Krankenhaus arbeitete. Die Entscheidung, dann selbst Pfarrer zu werden, fällt mir weit weg von zuhause. Nach meinem Abitur leistete ich einen Friedensdienst mit Aktion Sühnezeichen. Ein Jahr arbeitete und lebte ich in der Jüdischen Gemeinde in Pittsburgh (USA). Die Begegnung mit jüdischer Religion und Kultur war prägend für mich und stellte mich vor die Frage, wie ich es mit Gott in meinem Leben halte.

Um eine Antwort zu suchen, beschloss ich, Theologie zu studieren. Neben diesem wunderbaren und vielseitigen Studium in Berlin und Heidelberg war für mich immer wichtig, auch außerhalb des Hörsaals nach Gott zu suchen. Mein Suchen führte mich auf Exerzitien, Pilgerreisen und zu den Ordensbrüdern nach Taizé in Frankreich, wo ich spürte, wie Bibeltexte und Gesang mein Herz berührten. Mit Menschen gemeinsam Gottes Spuren in

unserer Welt zu suchen – dafür wollte ich Pfarrer werden!

Nach Abschluss meines Studiums begann ich, als Religionslehrer in einer Grundschule und später dann in der Evangelischen Berufsschularbeit zu arbeiten. Zum März 2020 begann mein Lernweg als Vikar in der Ev. Kirchengemeinde Lichtenrade im Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg. Nach nur wenigen Tagen führte der Lockdown dazu, dass ich fortan den Pfarrberuf im Krisenmodus erlernte. Doch statt zu resignieren, konnte ich mit meiner Vikariatsgemeinde kreativ werden: So verließen wir unsere Kirchen und feierten fortan Gottesdienste in unserer „Zeltkirche“. Bei Wind und Wetter kamen wir zusammen und erfuhren auch in der Krisenzeit der Pandemie Halt und Zuversicht im gemeinsamen Gesang und Gebet.

Was gibt es noch über mich zu sagen? Mit meiner Frau erfreue ich mich, wie unser zweijähriger Sohn aufwächst und die Welt entdeckt. Ich schaue gerne gute Filme und verschlinge Bücher, die mir die weite Welt und das Leben in all seinen Facetten zeigen. In den kommenden zwei Jahren Sie kennenzulernen und mit Ihnen schöne Gottesdienste zu feiern, darauf freut sich -

Ihr Pfarrer Moritz Kulenkampff

## Liebe Leserin und lieber Leser!

„Wann wird’s mal wieder richtig Winter?“ wird in einem Lied gefragt, das sich an Rudi Carells Lied mit der Frage nach dem Sommer anlehnt. Beide Fragen sind berechtigt: ist eine Temperatur weit jenseits der 30° - Marke noch Sommer oder nur noch (unerträgliche) Hitzewelle? Und jetzt haben wir eine Durchschnittstemperatur wie sonst im April. Unsere gewohnten Jahreszeiten entfallen oder verändern sich auf unangenehme Weise. Wir müssen uns anpassen, so gut wir das können.

Aber wir müssen nicht alles über Bord werfen, schon gar nicht die Lebensfreude. Auch dieses Heft zeigt, dass in unserer Gemeinde nicht nur Trübsal geblasen wird. Also: Kopf hoch und genießen Sie das Wetter, denn 30 cm Schnee und Minusgrade wären auch nicht recht.

Herzlichst  
Ihr Redaktionsteam

Ein neuer Pfarrer	2
Vorwort/Inhalt	3
Geistliches Wort	4
Bürgersinn	7
Advent und Weihnachten (Rückblick)	8
Gottesdienste	10
Weltgebetstag am 3. März 2023	13
Kinder, Jugend und Familien	14
Adressen	16
Gedenkfeier, Amtshandlungen	18
Impressum	19
Ökumenischer Bibel-Salon	20

*Die Philipp-Melanchthon-Kirche ist Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Auch außerhalb der Gottesdienstzeiten gilt: Herzlich willkommen!*



Pfarrer Moritz Kulenkampff



Morgens – jeden Morgen – vor dem Frühstück, wenn ich noch im Bad bin, bringt mir meine Frau eine Tasse Kaffee. In Omas alter Kaffeemühle an der Wand werden die Kaffeebohnen mit Hand frisch gemahlen. Dann werden sie in der Espressokanne aus Studentenzeiten auf dem Herd aufgebrüht. Oh, wie das duftet – unvergleichlich. Fruchtige Aromen und ein wenig bitter. Ihr wisst schon. Über 150 Liter Kaffee pro Jahr trinkt der

Bundesbürger im Schnitt. Das hat das Statistische Bundesamt errechnet. Die Tasse Kaffee abgestellt auf der Ablage unter dem Spiegel im Badezimmer ist viel mehr als der herrliche Geruch und das belebende Getränk. Diese Tasse Kaffee ist eben mehr als eine Tasse Kaffee! Diese eine Tasse Kaffee ist was ganz was Besonderes. Sie ist ein Versprechen, ein Versprechen auf mehr, viel mehr. Das zaubert mir ein seliges Lächeln ins Gesicht, denn

mit dieser Tasse Kaffee sagt meine Elisabeth mir: „Du, ich hab dich lieb. Sogar unrasiert und im Morgengrauen, nach über 30 Jahren: ich hab Dich lieb.“

Das lässt mich gleich ganz anders in den Tag starten.

Der bekannteste Psalm in der Bibel ist der Psalm 23. Er beginnt mit den Worten „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln“. Die Konfirmanden bei uns in Neukölln lernen den Psalm 23 auswendig. Den Kindern wird der Psalm 23 in der Taufe zugesagt. Sterbenden wird er mit auf den Weg gegeben. In dem Psalm 23 heißt es: „Du bereitest vor mir einen Tisch und schenkest mir voll ein.“ Es ist Gott selbst, der uns den Tisch bereitet, der mir den Tisch deckt.

Denn er hat mich lieb. Obwohl er mich doch mindestens genauso gut kennt, wie meine Frau. Da kümmert er sich schon höchstpersönlich, den Tisch zu decken, damit für mich auch alles gut ist. Und er selbst schenkt mir ein – und nicht halbvoll, sondern randvoll. Keine halben Sachen also. Bis es so weit ist, dass Gott mir den Tisch bereitet, freue ich mich jeden Morgen über die Tasse Kaffee meiner Frau. So geht 's.

Pfarrer Jan von Campenhausen

*Der Herr ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.*

*Er weidet mich auf einer grünen Aue  
und führet mich zum frischen Wasser.*

*Er erquicket meine Seele.*

*Er führet mich auf rechter Straße  
um seines Namens willen.*

*Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,  
fürchte ich kein Unglück;*

*denn du bist bei mir,*

*dein Stecken und Stab trösten mich.*

*Du bereitest vor mir einen Tisch  
im Angesicht meiner Feinde.*

*Du salbest mein Haupt mit Öl  
und schenkest mir voll ein.*

*Gutes und Barmherzigkeit  
werden mir folgen mein Leben lang,*

*und ich werde bleiben*

*im Hause des Herrn immerdar.*

*Psalm 23*

# BLUMEN MELEK

von Freud bis Leid

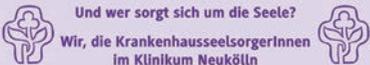
Hermannstraße 54  
12049 Berlin  
(U-Bhf. Boddinstraße)  
Mo - Sa 7 - 20 Uhr  
So/Feiertag 9 - 16 Uhr  
[www.blumen-melek.de](http://www.blumen-melek.de)



**LIEFERSERVICE**

☎ 030 / 622 32 31 • 030 / 627 211 91

Wenn man krank ist, sorgt man sich um alles Mögliche:  
die Finanzen, die Kinder, die Zukunft, den Einkauf,  
die Gesundheit, das Wetter...



Und wer sorgt sich um die Seele?  
**Wir, die KrankenhauseelsorgerInnen  
im Klinikum Neukölln**

Anette Didrich, Ulrike Reichardt,  
evangelische Pfarrerrinnen

Telefon: 030/130 14 33 50  
email: [krankenhauseelsorge@kk-neukoelln.de](mailto:krankenhauseelsorge@kk-neukoelln.de)  
Büro im Hauptgebäude, rote Fahrstühle, 2. Ebene  
Sprechstunde: Di, Do, 12.00 bis 13.00 Uhr

Wenn Sie Patientin oder Patient im Klinikum Neukölln sind  
und uns brauchen, dann melden Sie sich bitte bei uns!

Erd- und Feuerbestattungen

**LUHMANN** Mariendorfer Weg 77  
12051 Berlin

**Tel.: 625 40 94**  
**Tag und Nacht**

– Auf Wunsch Hausbesuche –

**CHRISTIAN  
PETER**  
BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen  
für alle Berliner Bezirke

Persönliche Beratung im Trauerfall  
Bestattungsvorsorge  
Hausbesuche



**Tag und Nacht**  
**(030) 626 070 75**



Hermannstr. 119 · 12051 Berlin · [www.bestattungen-christian-peter.de](http://www.bestattungen-christian-peter.de)

## BÜRGERINNEN



Michael Lind und die Bürgermeister Martin Hikel und Uwe Brockhausen präsentieren die Geldspende

Zum vierten Jahr in Folge veranstaltete das Bezirksamt Neukölln gemeinsam mit dem Nahkauf-Betreiber Michael Lind – und diesmal auch mit dem Bezirk Reinickendorf – die sogenannte "Kaffeewette". Im Rahmen der Spendenaktion wurden in einem Zeitraum von einer Woche Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, Kaffee für die Kältehilfe zu spenden. 934 Pakete Kaffee wurden in den Rathäusern gesammelt und jetzt an verschiedene Einrichtungen der Kältehilfe im Bezirk verteilt (auch unser Nachtcafe wurde bedacht). Dazu kam eine Geldspende von Herrn Lind. Wir bedanken uns bei allen, die (nicht nur unsere) Arbeit für

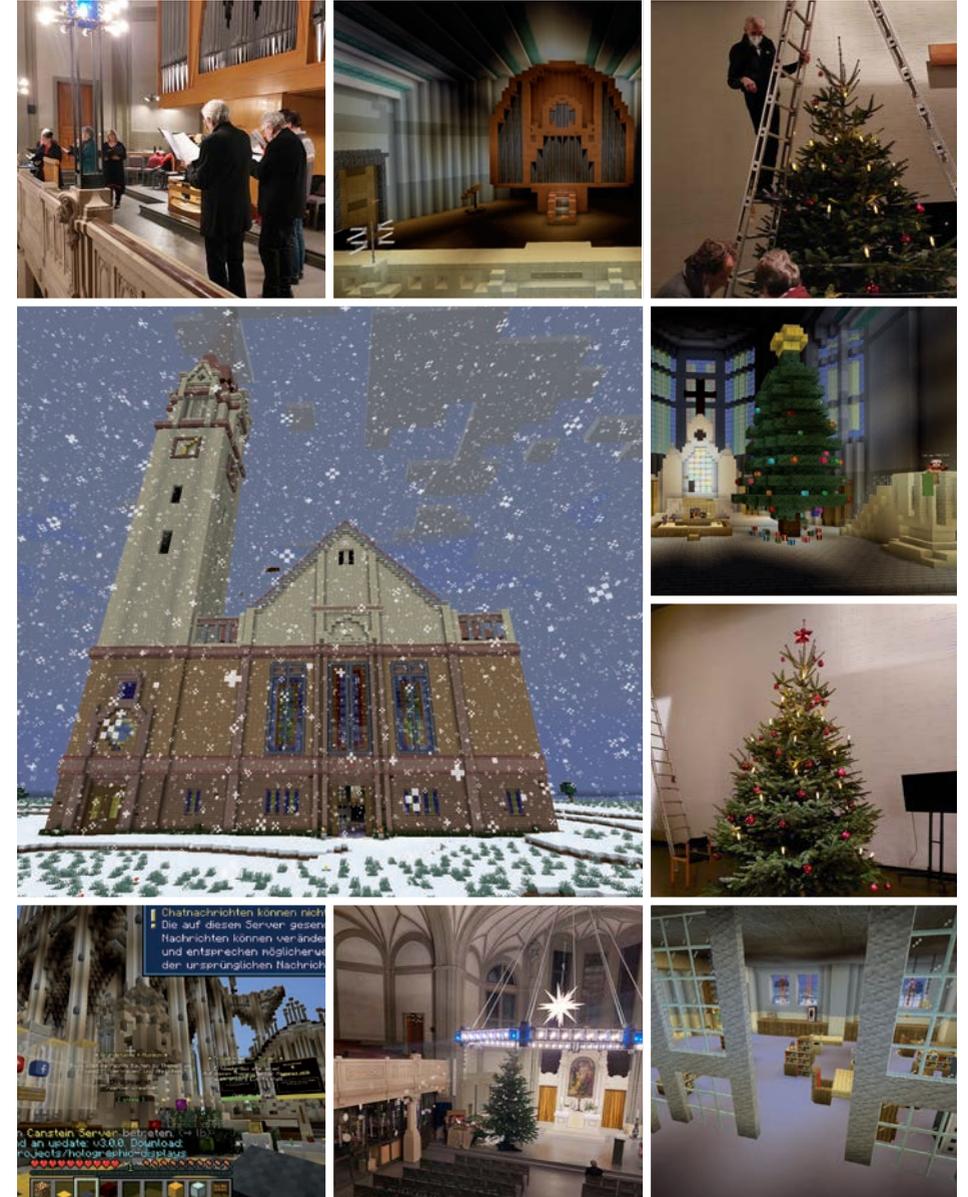
Menschen, die besonders bedürftig sind,  
unterstützen.

Kurt Niedtner



Selin Nehring vom Quartiersmanagement Glasower Straße überreicht Pfarrer Jan von Campenhausen eine Spende für das Nachtcafe

# WEIHNACHTSRÜCKBLICK



# GOTTESDIENSTE

Evangelische Kirchengemeinde Fürbitt-Melanchthon

<b>Sonntag 29. Januar</b> <i>Letzter Sonntag nach Epiphantias</i>	10.00	Pfarrer von Campenhausen Abendmahl Fürbittkirche	
<b>Sonntag 5. Februar</b> <i>Septuagesimae</i>	10.00	Vikar Spiro Mavrias Philipp-Melanchthon-Kirche	
<b>Sonntag 12. Februar</b> <i>Sexagesimae</i>	10.00	Moritz Kulenkampff Fürbittkirche	
<b>Sonntag 19. Februar</b> <i>Estomihi</i>	10.00	stellv. Superintendentin Anja Siebert-Bright, Pfarrer von Campenhausen Einführung Pfarrer Moritz Kulenkampff	
<b>Sonntag 26. Februar</b>	10.00	Pfarrer von Campenhausen Abendmahl Fürbittkirche	
<b>Freitag 3. März 2023</b>	17.00	<b>Weltgebetstag</b> , siehe Seite 13 Philipp-Melanchthon-Kirche	
<b>Sonntag 5. März 2023</b> <i>Reminiszere</i>	10.00	Vikar Spiro Mavrias Philipp-Melanchthon-Kirche	
<b>Sonntag 12. März</b> <i>Okuli</i>	10.00	Pfarrer von Campenhausen Fürbittkirche	

<b>Sonntag 19. März</b> <i>Lätare</i>	10.00	Pfarrer Moritz Kulenkampff Philipp-Melanchthon-Kirche
<b>Sonntag 26. März</b> <i>Judika</i>	10.00	Pfarrer Moritz Kulenkampff Fürbittkirche
<b>Dienstag 28. März</b>		Pfarrer von Campenhausen Schulgottesdienst Evangelische Schule Neukölln
<b>Sonntag 2. April</b> <i>Palmsonntag</i>	10.00	

## Meditatives Tanzen

**17.2.2023, 17.3.2023, 21.4.2023, 19.5.2023  
16.6.2023, 21.7.2023, 18.8.2023, 15.9.2023  
20.10.2023, 17.11.2023, 15.12.2023**

## Seniorentanz

**mit Ute Hube von 14 bis 16 Uhr  
9.2.2023, 23.2.2023  
9.3.2023, 23.3.2023**



Sargmagazin Neukölln

## GEORG HANNOW

Würdige Bestattungen + Vorsorge zu Lebzeiten  
**Feiertermine nachmittags und samstags möglich**  
Anzengruberstraße 13 · 12043 Berlin

**Tag- und Nachruf**

**Telefon 687 70 50**



*Ihr zuverlässiger Partner für Bestattungen  
seit über 100 Jahren*

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz  
Wilhelm Mars  
**Inhaber Udo Diers e.K.**  
Britzer Damm 99  
12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79  
Fax 030-607 98 16  
info@mars-bestattungen.de  
www.mars-bestattungen.de

Erstklassige Beratung und Leistung zu einem vernünftigen Preis

## kußerow

- Beratung bei Ihnen zu Hause
- Bestattung jeder Art und in allen Preislagen
- jederzeit zu erreichen **626 13 36**

Silbersteinstraße 73, 12051 Berlin-Neukölln, Mo - Fr 8.30 bis 17.30 Uhr

**Moldt** Bestattungen, ehem. Reuterplatz ☎ **623 26 38**

**Urban** Bestattungen, ehem. Hermannstraße ☎ **622 10 82**

**Suhr** Bestattungen, ehem. Graefestraße ☎ **691 76 74**



**Bestattungen seit über 75 Jahren**  
Mitglied der Bestatter-Innung von Berlin  
und Brandenburg

[www.bestattungen-kusserow-berlin.de](http://www.bestattungen-kusserow-berlin.de)

# Weltgebetstag



3. März 2023



## TAIWAN

## Glaube bewegt

### Glaube bewegt – Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner/innen zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19.

Wir laden ein zur Feier des Weltgebetstags mit der Liturgie aus Taiwan am  
**Freitag, den 3. März 2023 um 17.00 Uhr in die Philipp-Melanchthon-Kirche, Kranoldstraße 16/17**  
wenn die Epidemieentwicklung es erlaubt mit anschließendem Essen und Gespräch.

## GEMEINSAME ADVENTSAKTIONEN

mit unserer Nachbargemeinde Rixdorf



In der Weihnachtszeit wurde es im Konfirmandenunterricht besinnlich. Gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Rixdorf unternahmen wir verschiedene adventliche Aktionen: In der ersten Adventswoche bauten wir gemeinsam die Krippe in der Philipp-Melanchthon-Gemeinde auf.

Einige Besucherinnen und Besucher haben bestimmt entdeckt, dass die Krippe in diesem Jahr etwas anders gestaltet wurde, als in den Vorjahren.

In der zweiten Adventswoche haben wir uns zum Plätzchenbacken im Rixdorfer Jugendkeller getroffen. Und kurz vor Weihnachten wurde es nochmal kreativ: Es wurden Weihnachtsgeschenke selbst gebastelt zu stimmungsvoller Weihnachtsmusik.

Bei allen Aktionen hatten wir sehr viel Spaß und konnten nette Kontakte zu den Konfis und den Mitarbeiter\*innen unserer Nachbargemeinde knüpfen.

Gemeindepädagogin Frauke Thiele

## VERANSTALTUNGEN FÜR FAMILIEN

### Die nächsten Termine für Kinder und Familien bei uns und in der Region:

- 05.02. 11:30 Uhr Gottesdienst für kleine Kinder und ihre Familien in der Genezarethkirche
- 12.02. 10:00 Uhr Kindergottesdienst in unserer Nachbargemeinde Martin-Luther
- 19.02. 10:00 Uhr Kindergottesdienst in unserer Nachbargemeinde Martin-Luther
- 05.03. 11:30 Uhr Gottesdienst für kleine Kinder und ihre Familien in der Genezarethkirche
- 12.03. 10:00 Uhr Kindergottesdienst in unserer Nachbargemeinde Martin-Luther
- 19.03. 10:00 Uhr Kindergottesdienst in unserer Nachbargemeinde Martin-Luther

### Regelmäßige Treffpunkte für Kinder in unserer Region

#### Familienzeit auf der Startbahn

Für Babys und Kleinkinder in Begleitung ihrer Lieblingspersonen, dienstags, von 10-13 Uhr, in der Genezarethkirche



Für Eltern mit Kindern: Lagerfeuer mit Stockbrot und warmem Apfelsaft, dienstags 16-18:30 Uhr auf dem Herrfurthplatz vor der Genezarethkirche

#### Musikangebote für Kinder ab drei Jahren

Kinderchor Genezareth mit Arisa Ishibashi

donnerstags, 16-17 Uhr in der Genezarethkirche, für Kinder ab 3 Jahren.

Wir suchen für den Aufbau unserer Krabbelgruppe in Philipp-Melanchthon noch einige Kinder mit ihren Lieblingsmenschen, die Lust haben, mitzumachen! Wenn Du Interesse hast, dann melde Dich bei Frauke Thiele, E-Mail: [f.thiele@kk-neukoelln.de](mailto:f.thiele@kk-neukoelln.de), Tel: 0175 992 5013.

# EVANGELISCHE FÜRBITT-MELANCHTHON- KIRCHENGEMEINDE

## Pfarramt

Pfarrer Jan von Campenhausen ☎ 0170 / 791 0966  
Jan.von.campenhausen@evangelisch-neukoelln.de

Pfarrer Moritz Kulenkampff ☎ 0176 / 7017 2383  
moritz.kulenkampff@gemeinsam.ekbo.de

## Kirchenmusik

Arisa Ishibashi ☎ 030 / 7679 5234  
arisa.ishibashi@evangelisch-neukoelln.de oder 0175 / 3511 858

## Kirchen

Fürbitt-Kirche, Andreasberger Straße 13, 12347 Berlin  
Philipp-Melanchthon-Kirche, Kranoldstraße 16, 12051 Berlin

The Stone Church Berlin ☎ 0176 / 2774 6172  
Andreasberger Str. 13, 12347 Berlin www.thestonechurchberlin.com

Household of Liberty Ministries Intl. Berlin ☎ 0176 / 8347 0988  
Hertastraße 11, 12051 Berlin  
Kontakt: Apostle Monday Ojiewa

## Digitale Kirche

www.youtube.com  
Evangelische Kirchengemeinde Fürbitt-Melanchthon  
www.facebook.com  
Evangelische-Fürbitt-Melanchthon-Kirchengemeinde  
Webseite: www.evangelisch-neukoelln.de



## Kindertagesstätten

Ulrike Krüger ☎ 030 / 6851 007  
Bruno-Bauer-Straße 14, 12051 Berlin  
Kita.philipp-melanchthon@veks.de  
Sprechstunde: Do 15-17 Uhr

## Verband Evangelischer Kindertageseinrichtungen Süd / VEKS

Geschäftsstelle, Hertastraße 11, 12051 Berlin ☎ 030 / 547 1512 11  
info@veks.de Fax 030 / 547 1512 29

## Arbeit mit Kindern und Familien

Frauke Thiele ☎ 0175 / 992 5013  
f.thiele@kk-neukoelln.de

## Gemeindebüro

Kranoldstraße 16, 12051 Berlin ☎ 030 / 625 3002  
Anne Waetzmann Fax 030 / 6254 311  
Gemeindebuero@evangelisch-neukoelln.de Termine bitte telefonisch vereinbaren  
www.evangelisch-neukoelln.de

## Haus- und Kirchwart

Alexander Pätzold ☎ 0152 / 0308 9443  
Alex.Paetzold@evangelisch-neukoelln.de

Guido Rosenkranz ☎ 0170 / 8165 778  
guido.rosenkranz@evangelisch-neukoelln.de

## Café Inter-Nett

Heidi Greeb ☎ 030 / 6284 2492  
Cafe.internet16@gmail.com Mi 11-14, Fr 15-17 Uhr

## Arbeitsstelle für Ev. Religionsunterricht im Bezirk Neukölln

Hertastraße 11, 12051 Berlin ☎ 030 / 8323 8929/30  
aru.neukoelln@ekbo.de Fax 030 / 8323 8931

## Bankverbindung

Ev. Kirchenkreisverband Süd, Verwaltungsamt, Bankinstitut: Berliner Sparkasse  
Fürbitt-Melanchthon-Gemeinde: IBAN: DE72 1005 0000 4955 1902 14  
Für alle Konten gilt die BIC: BELADEVB33XXX



# Kirche träumen

Zugänge zur Apostelgeschichte

## Ökumenischer Bibel-Salon

Gesprächsrunden \* Gemeinschaft \* Imbiss

Freitag, 24.2.2023, 18-20 Uhr  
in der St.Eduard-Kirche, Kranoldstr. 22/23

Herzliche Einladung!

